

BDAktuell / DGAIinfo

Aufruf

Evaluation der Weiterbildung zum Facharzt/zur Fachärztein für Anästhesie durch die Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

ein besonderes Anliegen von BDA und DGAI ist es, die Weiterbildung zur Fachärztein/zum Facharzt für Anästhesiologie auch in Zukunft attraktiv zu machen.

In diesem Kontext bieten wir nun unseren Weiterbildungsstätten ein internetbasiertes Instrument zur Qualitätssicherung der Weiterbildung an, übrigens als erstes Fachgebiet in Deutschland.

Die Teilnahme ist freiwillig und anonym.

Die erste Evaluation anästhesiologischer Weiterbildungsstätten wird vom 1. - 30. Juni stattfinden.

Leiten Sie ein Weiterbildungsprogramm mit mindestens zwei Weiterbildungärzten und sind an einer Teilnahme interessiert? Dann können Sie Weiteres über die Homepage der DGAI erfahren (www.dgai.de), dann den Hinweisen „Junge Anästhesie“ und „Evaluation der Weiterbildung“ folgen).

Oder sind Sie gerade in der Weiterbildung zur Fachärztein/zum Facharzt für Anästhesiologie und an einer Teilnahme interessiert? Dann sprechen Sie bitte Ihren Weiterbildungsbefugten an, ob Ihre Weiterbildungsstätte sich nicht an dieser Evaluation beteiligen kann. Natürlich können auch Sie weitere Einzelheiten über die Homepage der DGAI erfahren ([LINK wie oben](#)).

Prof. Dr. med. Th. Prien, Münster

Personalia

Prof. Dr. med. Wolfgang Schlack, DEAA, Stellvertretender Direktor der Klinik für Anästhesiologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, hat einen Ruf auf den Lehrstuhl für Anästhesiologie an der Universität Amsterdam (Academic Medical Center) angenommen.

Prof. Dr. med. Stephan A. Loer, MSc, Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, hat einen Ruf auf den Lehrstuhl für Anästhesiologie an der Freien Universität Amsterdam angenommen.

Priv.-Doz. Dr. med. Kai Zacharowski, PhD, Juniorprofessor an der Klinik für Anästhesiologie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, hat einen Ruf auf den Lehrstuhl für Anästhesiologie und Intensivmedizin an der Universität Bristol angenommen.

Dr. med. Stefan Mario Kasper, Chefarzt des Instituts für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin des Klinikums Bremerhaven Reinkenheide, wurde am 13.12.2005 vom Rektor der Universität zu Köln zum außerplanmäßigen Professor ernannt. ■

e-Learning

www.my-bda.com

Das Weiter- und Fortbildungsportal für

Anästhesie
Intensivmedizin
Notfallmedizin
Schmerztherapie
Gesundheitsökonomie

Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V. -
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie
und Intensivmedizin e.V.




Besuchen Sie uns auch auf dem DGAI/BDA-Informationsstand, Messehalle 2, im Rahmen des DAC 2006 vom 17.-20.05.2006 in Leipzig.

Wahlen

Hessen

Am 10.03.2006 fand im Rahmen der Westdeutschen Anästhesietage in Bochum die Jahresversammlung der Landesverbände Hessen der DGAI und des BDA statt. Bei dieser Gelegenheit wurde für die Amtsperiode 2007/08 gewählt:

Für die DGAI als

Landesvorsitzender:

Prof. Dr. med. Hinnerk Wulf
Direktor der Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Giesen und Marburg GmbH
Standort Marburg
Balduingerstraße
D-35043 Marburg

1. Stellvertreter:

Prof. Dr. med. Paul Kessler
Leiter der Abteilung für Anästhesiologie und
Intensivmedizin
Orthopädische Universitätsklinik – Friedrichsheim
Marienburgstraße 2
D-60528 Frankfurt

2. Stellvertreter:

Prof. Dr. med. Martin Welte
Chefarzt des Instituts für Anästhesiologie und
operative Intensivmedizin, Klinikum Darmstadt
Grafenstraße 9
D-64286 Darmstadt

Für den BDA als

Landesvorsitzender:

Prof. Dr. med. Jürgen-Erik Schmitz
Direktor der Klinik für Anästhesiologie und
Intensivmedizin
Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken HSK, Wiesbaden
Ludwig-Erhard-Straße 100
D-65199 Wiesbaden

1. Stellvertreter:

Dr. med. Rolf Tessmann
Chefarzt der Abteilung Anästhesie, Intensivmedizin
und Schmerztherapie
BG-Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430
D-60389 Frankfurt

2. Stellvertreter:

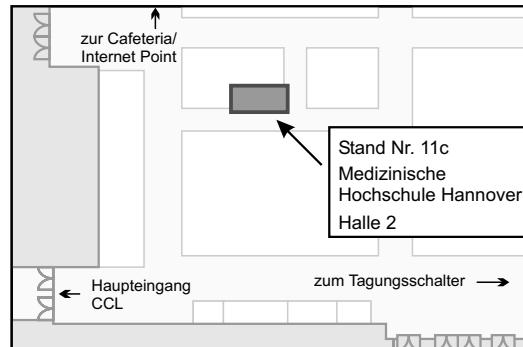
Dr. med. Edgar Pinkowski
Niedergelassener Anästhesist
Am Kesslersgarten 11
D-35415 Pohlheim.

Narcotrend®

Der leistungsstarke EEG-Monitor
für OP und Intensivstation

**Besuchen Sie uns auf dem
Deutschen Anästhesiecongress**

**17. - 20.5.2006
Congress Center
Leipzig**



Internet: www.narcotrend.de E-Mail: info@narcotrend.de

Fortbildung zum OP-Manager/in

**Zertifiziert durch Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA),
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI)
in Zusammenarbeit mit Malik Managementzentrum St. Gallen**



Krankenhäuser und medizinische Abteilungen stehen in Zukunft unter steigendem Qualitäts- und Kostendruck. Insbesondere in den personal- und kostenintensiven Bereichen werden demnächst Ressourcen und Kernprozesse einer kritischen Analyse unterzogen und professionelle Managementstrukturen und -strategien zunehmend von den Akteuren eingefordert.

Erfahrungen zeigen, dass die verbesserte Nutzung der Ressource OP einen der entscheidenden Standortvorteile für Krankenhäuser in der Zukunft darstellen wird. Professionelles OP-Management ist daher erforderlich, um diesen Bereich zu planen, zu entwickeln, zu steuern und letztlich profitabel zu gestalten.

Termine: **Modul 1 und 2:** 26. - 29.04.2006
Modul 3: 01. - 02.09.2006
Modul 4 und 5: 11. - 14.10.2006

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Veranstaltungsort: Berlin (alle 5 Module)

Kosten: 3.590,- € pro Teilnehmer (Seminarunterlagen inkl. Mittag- und Abendessen, Tagungsgetränken)
3.690,- € für Nicht-Mitglieder BDA / DGAI

Führungskompetenz Anästhesie

**Zertifiziert durch Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA),
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI)
in Zusammenarbeit mit Malik Managementzentrum St. Gallen**



In den letzten Jahren sind die Anforderungen an Führungskräfte in Krankenhäusern kontinuierlich gestiegen. Ärzte mit Führungsaufgaben sehen sich mit steigenden Erwartungen sowie neuen Systemen und Konzepten für die Personalarbeit konfrontiert. Um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen und Erwartungen gerecht zu werden, brauchen Führungskräfte bestmögliche Kompetenzen.

Mit dieser Veranstaltung für Anästhesisten bieten Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA) und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) in Zusammenarbeit mit dem Malik Management Zentrum St. Gallen eine fokussierte, qualitativ hochwertige und praxisbezogene Fortbildung für Führungskräfte und -nachwuchs in der Anästhesie an.

Termine: **Modul 1:** 10. - 11.11.2006 **Modul 3:** 19. - 20.01.2007
Modul 2: 15. - 16.12.2006 **Modul 4:** 02. - 03.03.2007

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Veranstaltungsort: Berlin (alle 4 Module)

Kosten: 2.880,- € pro Teilnehmer (Seminarunterlagen inkl. zwei Mittag- und Abendessen sowie Tagungsgetränken)
2.980,- € für Nicht-Mitglieder BDA / DGAI

1. BDA/DGAI-Fortbildung

Persönliche Arbeitsmethodik im Krankenhaus

- Intensivseminar für Ärzte und Führungskräfte im Gesundheitswesen -

**Zertifiziert durch:
Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V.
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
in Zusammenarbeit mit Malik Management Zentrum St. Gallen**



Viele Ärzte und Führungskräfte in Krankenhäusern und Praxen „ertrinken“ in Gremien- und Verwaltungsarbeit und bewältigen die eigentlichen Kernaufgaben nur noch mit Mühe. Physische Zusammenbrüche und familiäre Krisen können Spätfolgen dieses falschen Umgangs mit der eigenen Arbeitskraft sein. Lassen Sie es nicht soweit kommen. Nutzen Sie in diesem Seminar die Gelegenheit, geistig einmal Abstand zu nehmen von den allgegenwärtigen Dringlichkeiten des Klinikalltags. Die Beherrschung und Anwendung der Werkzeuge der persönlichen Arbeitsmethodik entscheiden über Quantität und Qualität Ihrer persönlichen Resultate. Darüber hinaus beeinflussen und disziplinieren sie auch die Umgebung und die Mitarbeitenden in Krankenhäusern und Praxen.

Termin: 26. - 28.10.2006

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Veranstaltungsort: Nürnberg, ArabellaSheraton Hotel Carlton

Anmeldungen: sofort möglich

Kosten: € 1.160,-- BDA/DGAI-Mitglieder, € 1.260,-- Nicht-Mitglieder
(inkl. Seminarunterlagen, Mittag- und Abendessen sowie Tagungsgetränken)

Weitere Informationen und Anmeldung für alle:

Tel.: 0911 933780 · Fax.: 0911 3938195 · www.bda.de und www.dgai.de



„Das DRG-Budgetkalkulationstool“

Ein Werkzeug zur Kalkulation des eigenen Budgets auf Basis der DRG-Kalkulationsdaten

Die Kosten für die Diagnosis-related Groups (DRGs) werden von dem Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) auf Basis der übermittelten Daten der Kalkulationshäuser ermittelt. Diese Kalkulationen werden jährlich in dem DRG-Browser (www.g-drg.de) aufgeteilt nach Kostenarten und Kostenstellen offen gelegt. Auf dieser Datenbasis wurde dem BDA ein DRG-Budgetkalkulationstool entwickelt. Nach Eingabe der eigenen Baserate und der verhandelten DRGs erhält der Nutzer eine Globalanalyse des Budgets aufgeteilt nach Kostenarten. Dieses hilfreiche Werkzeug kann ab März bei der Geschäftsstelle (www.bda.de) bezogen werden. Voraussetzung zur Nutzung ist die Installation einer lauffähigen MS ACCESS® Version 2000 oder höher.

Das DRG-Budgetkalkulationstool kann gegen eine Schutzgebühr zzgl. Versandkosten per Rechnung für

| | |
|----------------------------|---------------|
| DRG-Budgetkalkulationstool | € 4,31 |
| + Versandkosten | € 3,88 |
| + gesetzl. MwSt (16 %) | € 1,31 |
| | € 9,50 |

bei der **BDA-Geschäftsstelle, Roritzerstraße 27, D-90419 Nürnberg**
oder per Fax: **0911 3938195** mit nachstehendem Coupon bestellt werden.

✉

Bestellschein

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des „**DRG-Budgetkalkulationstool**“ des BDA.

Lieferanschrift:

Rechnungsanschrift:

(Name und Anschrift bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Datum / Unterschrift / Stempel